

Kader Alpin U16 / U14 / U12

Die Jugend-Athleten/innen des Nidwaldner Skiverbandes können wiederum auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken.

Vorbereitung Sommer 2021 (Rückblick auf den letzten Sommer)

Da der Mai 2021 mit diversen kleineren Reisewarnungen aufgrund der Corona-Pandemie verbunden war, blieben wir im vergangenen Verbandsjahr – bis auf einen Kurs - für die restlichen Konditionskurse in Nidwalden.

Es folgten zwei Trainingslager im Raume Nidwalden – mit konditionellen und koordinativen Schwerpunkten. Unter anderem bestiegen wir mit den Kindern das „Buochserhorn“ und mehrere flachere Wandertouren aufgrund des eher schlechten Wetters.

Das traditionelle Schanzenspringen mit den Alpin-Ski's in Einsiedeln durfte natürlich auch dieses Jahr nicht fehlen. Wir tasteten uns wie immer von den kleineren Schanzen zu den ganz grossen Schanzen heran. Sehr viel Mut und entsprechendes Durchsetzungsvermögen wurde von unseren Kadermitgliedern verlangt



NSV-Kader in Einsiedeln auf der Sprungschanze

In den Sommerferien fuhren wir eine Woche vor Schulbeginn mit den Kindern ins Montafon auf die „Lindauer Hütte“, ins „Kletterlager“. Ein intensives und sehr abwechslungsreiches Trainingslager mit super schönen Klettersteigen stand auf dem Programm.





U16-Kader mit Heiko Hepperle



Die Gipfel der Klettersteige und Bergwanderungen wurden erklommen.

Die Kinder des NSV-Kaders trainierten während des Sommers sehr hart und konzentriert. Sie gaben mit viel Freude ihr Bestes in den Trainings. Das polysportive Training stand das ganze Frühjahr und den Sommer über im Vordergrund. Mit Wandern, Biken/Technikschulung, Klettern, Schanzenspringen-Einsiedeln, Inline-Skaten, Life Kinetik, Volleyball, Slackline, Canyoning, Pump Track usw... holten wir den Schwung für die Skisaison.

Ende August 2021 fand der schon traditionelle „NSV-Duathlon“ - mit Start, Wechselzone und Ziel in Stansstad statt. Bei bestem Wetter kämpften die Kids um ihre Positionen und gaben beim Laufen und beim Biken ihr Bestes. Das Inlineskating haben wir schon seit einigen Jahren aufgrund der doch erheblichen Verletzungsgefahr gestrichen.

Die Eltern halfen wiederum tatkräftig mit und standen an den Verzweigungen und heiklen Stellen bereit, um den Kindern den Weg zu weisen oder den Verkehr zu kontrollieren. Auch dieses Jahr konnte der Anlass wieder verletzungsfrei und ohne Unvorhergesehene durchgeführt werden.

Gruppenbild Rangverkündigung „NSV-Duathlon“ und Podestplätze:



Die Kinder konnten wiederum aus interessanten Preisen, gespendet von den Weltcup-Fahrern aus unserem Kanton, je nach Rangierung des Duathlon, auslesen.

Skistöcke, Helme, Handschuhe, Skikombis für die Grösseren, Pulli's, Skibrillen... - als sehr nützliche und wertvolle Utensilien für die kommenden Trainings und für den Winter.



Fit für den Winter 2021 / 2022 freuten wir uns dann auf das erste Skilager, welches Ende September 2021 stattfinden konnte. Eine intensive Saisonvorbereitung auf den Gletschern in Österreich konnte beginnen.

Wir fanden wiederum gute Bedingungen im Pitztal und im Kaunertal vor.



Swiss-Ski-Punkte-Rennen / ZSSV JO Alpin-Cup

Dank den konstant guten Leistungen während der Rennsaison konnten sich einige Nidwaldner Jugend-Fahrer*innen über Podest-Plätze bei der ZSSV-Jahreswertung freuen!

Ranglisten-Auszug ZSSV-Codex-Cup:

U12 Mädchen:

1. Platz: Zieri Vanessa SCBK

U12 Knaben:

1. Platz: Vitus Eichmann SCBK

2. Platz: Yanis Käser SCBW

3. Platz: Gian Andrin Spichtig SCBW

5. Platz: Tim Spichtig SC Buochs

6. Platz: Louis Zimmermann SCBK

U14 Mädchen:

1. Platz: Elin Würsch SCBK

2. Platz: Alessia Stössel SCBK

U14 Knaben:

5. Platz: Nino Berlinger SCBK

7. Platz: Gregory Gort SCH

8. Platz: Remo Christen SCBW

9. Platz: Colin Bourban SC Emmetten

10. Platz: Marvin Näpflin SCBO

12. Platz: Rohrer Ben SCBK

14. Platz: Tino Niederberger SCBW

U16 Mädchen:

1. Platz: Ladina Christen SCBK

U16 Knaben:

1. Platz: Andre Christen SCBW

3. Platz: Lino Kühl SCBK

7. Platz: Ivan Murer

Mannschaftswertung des ZSSV:

Die Clubwertung als bester Club der Jugend im Regionalverband ZSSV gewann diesen Winter der Skiclub Beckenried Klewenalp.

Der Skiclub Bannalp-Wolfenschiessen belegte den ebenfalls ausgezeichneten 3. Platz.

Jugend-Schweizermeisterschaften Riesenslalom / Slalom / Super-G

Ein herrlicher Winter mit mehrheitlich perfekten Witterungsverhältnissen gehört der Vergangenheit an.

Die nationale Rennserie für Nachwuchstalente, welche aus acht Jugend-Rennen besteht, bildet den Swisscom Jugend Cup.

Nach den zwei Nationalen GS-Rennen in Savogin Mitte Januar 2022, den beiden SL-Vergleichsrennen in Wildhaus im Februar fanden im März die Jugend-Schweizermeisterschaften in Saas Fee statt.

Am 18.03.2022 reiste eine kleine aber feine NSV-Delegation mit dem ZSSV-Team an die technischen U16-Schweizermeisterschaften nach Saas Fee. Unter der Leitung von Dominic Zimmermann, NSV-Trainer und ZSSV-Koordinator U16 und Heiko Hepperle, NSV-Chef-Trainer, durften auch drei NSV-Athlet*innen nach Saas Fee anreisen.

Ladina Christen, Jg. 2006, SC Beckenried-Klewenalp, Andre Christen, Jg. 2006, SC Bannalp-Wolfenschiessen und Lino Kühl, Jg. 2006, SC Beckenried-Klewenalp qualifizierten sich mit guten Leistungen an den Interregionalen Vergleichsrennen und den Nationalen Rennen für die Schweizermeisterschaft.

Am 19.03.2022 fand auf Moreina, unterhalb des Gletschers, auf einer sehr schönen kuptierten und anspruchsvollen Piste der Slalom statt. Das Rennen konnte bei ausgezeichneten Verhältnissen durchgeführt werden.

Ladina Christen zeigte zwei sehr gute Läufe und erreichte einen hervorragenden 2. Rang, gewann somit die Silbermedaille und darf sich U16 Vize-Schweizermeisterin bei der Jugend nennen.

Andre Christen, welcher immer am Limit fährt und dadurch im Winter einige Ausfälle zu verzeichnen hatte, konnte zwei solide Läufe zeigen, gespickt mit kleinen Fehlern, die Läufe nicht mit vollem Risiko gefahren, erreichte den sehr guten 5. Rang. Andre verlor mit diesen zwei kontrollierten Läufen nur $^{23}_{100}$ - Sekunden aufs Podest.

Lino Kühl zeigte ebenfalls gute Läufe und klassierte sich auf dem ordentlichen 17. Rang von 62 gestarteten Jungs. Er qualifizierte sich dieses Jahr das erste Mal für die Nationalen Rennen und fuhr an den Rennen meistens in die Top 15 seines Jahrganges. Er konnte somit einen sehr großen Leistungssprung vom letzten Jahr auf dieses Jahr vollziehen.

Tags darauf, am Sonntag, 20.03.2022, fand auf der gleichen Piste der Riesenslalom statt.

Wiederum bei sehr schönem Wetter zeigten sich die drei Nidwaldner in sehr guter Form. Bei den Mädchen konnte sich Ladina Christen mit zwei sehr beherzten und risikobereiten Fahrten auf der kuptierten Piste den 2. Rang sichern und wurde 24 Stunden nach Slalom-Silber wiederum ausgezeichnete Vize-Schweizermeisterin im Riesenslalom. Geniale Leistungen von Ladina, welche für das RLZ Hergiswil die Medaillen Nr. 32 und 33 bedeuten, seit dem Schulstart 2005 – ein grosses Bravo vom Nidwaldner Skiverband für diese herausragenden Leistungen.

Andre Christen konnte wie tags zuvor zwei solide Läufe zeigen, welche jedoch mit kleinen Fehlern durchzogen waren. Andre konnte sich auf dem sehr guten 7. Rang platzieren und verlor auf das Podest nach zwei Läufen nur $^{60}_{100}$ - Sekunden.

Lino Kühl zeigte wiederum zwei gute Läufe und klassierte sich auf den ordentlichen 20. Rang.



Rang 2 im Slalom und im Riesenslalom:
Ladina Christen, Beckenried



Für die Athlet*innen und das Trainerteam des Nidwaldner Skiverband war das Wochenende in Saas Fee sehr erfolgreich. Wir konnten am Sonntag zufrieden nach Hause und uns voller Elan auf die Speed SM am Hoch Ybrig vorbereiten.

Es gab nur eine kurze Verschnaufpause für unsere besten Athlet*innen.

Nach einigen guten Vorbereitungstagen im Super-G



auf dem Hoch-Ybrig und auf dem Stoos war das NSV-Team am Morgen des 03. April 2022 auf den Hoch Ybrig angereist.

Aufgrund des Wetterumsturzes gab es Änderungen am Rennprogramm des Swisscom Jugend-Cups. Am Sonntag fanden die Technik-Prüfungen statt und am Montag wurden die zwei Super G durchgeführt. Die beiden SG's waren die Nationalen Vergleichsrennen Nr. 7 und Nr. 8, welche auf der nationalen Ebene zugleich die Schlussrennen waren. Es gab die letzten

Schweizermeisterschaftsmedaillen zu gewinnen.

Unser NSV-Team bestand bei den Mädchen wiederum aus Ladina Christen, Jg. 2006 (SCBK) und bei den Jungs qualifizierten sich für diese Rennen Andre Christen, Jg. 2006 (SCBW), Lino Kühl, Jg. 2006 (SCBK) und erstmals auch Ivan Murer Jg. 2007 (SCBK).

Für die Qualifikation dieser letzten Nationalen Wettkämpfe wurden die Interregionsrennen der IR Mitte gewertet.

Ladina Christen belegte 2x den sehr guten 4. Platz. Beim 2. Rennen hatte Ladina grosses Pech. Sie war leider eine der wenigen Athletinnen, welche vom Nebel ausgebremst wurde und somit ganz knapp am Podest vorbei fuhr.

Ladina schloss somit die Rennsaison auf nationaler Ebene mit dem sehr guten 3. Schlussrang beim Swisscom-Cup ab. Mit dieser Platzierung hat Ladina für die kommende FIS-Saison direkt die Qualifikation für das Kader des NLZ Mitte geschafft.

Andre Christen belegte am Super G, welcher für die Jugend-Schweizermeisterschaften zählte, den 8. Rang. Er kam nicht wie gewünscht auf Touren, hat er sich doch insgeheim etwas mehr erhofft.

Im 2. Super G gelang ihm eine sehr gute Fahrt. Er belegte den guten 4. Platz und verlor auf den 2. Platz lediglich $\frac{5}{100}$ sec. und auf den 3. Platz nur $\frac{2}{100}$ sec. In der Schlussrangliste des Swisscom-Cup's (nationale Jahreswertung) belegte Andre den sehr guten 5. Schlussrang.

Lino Kühl belegte am Super G der Schweizermeisterschaft den 19. Platz. Er kam nicht wie gewünscht auf Touren. Im 2. Super G gelang ihm eine bessere Fahrt und er klassierte sich auf dem guten 13. Platz.

Lino Kühl belegte beim Swisscom-Cup den ordentlichen 20. Schlussrang der Knaben mit dem Jg. 2006.



Die erfolgreiche Mannschaft des NSV:
von links: Andre Christen, Oberrickenbach,
Ladina Christen, Beckenried; Lino Kühl, Beckenried

Ivan Murer, unser jüngster Teilnehmer, belegte die Plätze 56 und 40. Er konnte somit gute Erfahrungen für die nächste Saison, von welchen er sicher profitieren kann.

Dominic Zimmermann und ich, zusammen mit unseren diversen Zusatztrainern gratulieren allen Nidwaldner JO-Kindern für die tollen Ergebnisse der vergangenen Saison.

Die Kaderfahrer*innen des Nidwaldner Skiverbandes waren immer mit sehr viel Spass und grosser Motivation bei den Trainings dabei.

Dominic Zimmermann, die Ergänzungstrainer Kean Mathis, Alina Odermatt, Milena Seeholzer-Mathis und ich danken allen Kindern, Eltern und Clubverantwortlichen für die tolle Zusammenarbeit und für das grosse Engagement für den Jugend-Skirennsport in unserem Kanton!

Ich möchte mich auch im Namen des Nidwaldner Skiverbandes und den JO-Kindern beim gesamten Ski-Umfeld, den Eltern, den Gönnern und Sponsoren, den Lehrern und Schulbehörden und meinen Trainer-Kolleg*innen für die unermüdliche Arbeit während des vergangenen Winters bedanken!

Wir bedanken uns auch bei allen initiativen Clubtrainer*innen, welche in diesem sehr schönen und schneereichen Winter die vielen Clubtrainings in den verschiedenen Skigebieten mit viel Spass durchgezogen haben!

Vielen Dank für eure tolle Arbeit und für euer Herzblut!!

Sportliche Grüsse

Heiko Hepperle, Chef Alpin NSV

